

Zündende Idee fehlt: Adjektive in der Primarstufe

Beitrag von „ma.ren“ vom 9. Oktober 2005 11:11

Hallo,

bei meiner Suche zum Thema "Adjektive in der Primarstufe" bin ich auf diese Website gestoßen und bin sehr beeindruckt davon! Ist ja toll, wie die Lehrer und Referendare hier einander helfen!

Ich hoffe, dass ihr auch mir weiterhelfen könnt! Ich bin seit einem Monat Referendarin und habe nächste Woche meine erste Lehrprobe in einer dritten Klasse. Das Thema wurde mir vorgegeben: Adjektive. Nun ist es so, dass ich die Stunde schon fast fertig geplant habe, aber irgendwie fehlt mir noch eine zündende Idee, etwas Originelles.

Hat jemand von euch einen Vorschlag?

Danke sagt

Maren

Beitrag von „wolkenstein“ vom 9. Oktober 2005 11:14

Hallo Maren,

kannst du uns ein bisschen mehr an Informationen geben, was du denn für diese Stunde bereits geplant hast? Welcher Einstieg, welches konkrete Thema, Art eines eventuellen Basistextes usw.? Was sollen die Kinder lernen, und auf welchem Weg willst du ihnen das beibringen? Dann wird's einfacher, dir zu helfen.

Herzlich willkommen,

w.

Beitrag von „ma.ren“ vom 9. Oktober 2005 11:32

Hallo wolkenstein,

danke für diesen Hinweis.

Das Thema sollen die Adjektivsteigerungen sein. Mein Plan bisher (hier nur die ganz grobe Planung):

- Einstieg: verschiedene Gegenstände (z.B. mehrere unterschiedlich große Kerzen, verschiedene Steine, ...) liegen im Sitzkreis auf dem Boden, werden von den Schülern beschrieben
- Gespräch darüber, dass man die Gegenstände sehr gründlich (mit Adjektiven!) beschreiben muss, um sie voneinander unterscheiden zu können
- die Adjektive, die die Schüler zum Beschreiben genannt haben, werden an die Tafel geschrieben und dort in eine Tabelle der Steigerungsstufen eingesortiert
- die Schüler erhalten ein Arbeitsblatt
- Schluss

Das ist doch nicht sehr interessant, oder? Aber mir fällt auch nichts weiter ein! Vielleicht hat ja jemand von euch noch Ideen.

Grüße,
Maren

Beitrag von „leppy“ vom 9. Oktober 2005 11:55

Vielleicht könntest Du eine Art Spiel daraus machen:

Die Schüler suchen selber Adjektive (z.B. in Partnerarbeit), die sie steigern und malen dann zu einem 3 Bildern. Im Kreis müssen nun die anderen das Adjektiv anhand des Bildes erraten.

Gruß leppy

Beitrag von „Powerflower“ vom 9. Oktober 2005 13:50

Vielleicht kannst du an ein Erlebnis anknüpfen, das die Schüler hatten (z.B. gemeinsamer Wandertag, falls es ihn schon gab und du dabei warst). Oder du setzt eine lustige Geschichte ein, zuerst ohne Adjektive und dann mit Adjektiven. Eine weitere Möglichkeit ist, dass du Bildergeschichten oder Cartoons präsentierst und die dann beschrieben werden sollen. Ein weiterer Anknüpfungspunkt wären Märchen mit Gegensätzen, z.B. die hübsche, liebenswerte Goldmarie und die hässliche, verbitterte Pechmarie in Frau Holle.

Beitrag von „wolkenstein“ vom 9. Oktober 2005 14:02

Ich sehe ein konzeptuelles Problem: Komparationsformen sind nicht Eigenschaften eines Gegenstandes, sondern beschreiben ein Verhältnis. Kein Apfel ist "größer" - er ist "größer" als dieser Apfel, aber "kleiner" als jener Apfel. Wie sollen die Kinder also die einzelnen Gegenstände beschreiben? Gefährlich wird's auch, wenn die Kids dann (um eben dem Konflikt auszuweichen) Wörter wie "der mittelgroße Apfel" benutzen, was du ja nicht haben willst.

Vorschlag: Verhältnisse an sich sind den Kindern ja bekannt. Wenn du nun mehrere verschiedenartige, verschieden große Gegenstände (also Kerzen, Steine, Äpfel, Kürbisse, Schuhe, Lineale usw.) durcheinander in die Mitte legst, kannst du sie bitten, die Gegenstände zu ordnen - sie werden zunächst nach Kategorie ordnen. Wenn sie dann verschiedene Stapelchen gemacht haben, kannst du sie fragen, ob man die gleichartigen Gegenstände untereinander denn auch ordnen könnte, sie z.B. in eine Reihe legen. Dabei sollten sie von selbst drauf kommen, nach Größe, Dicke, Länge usw. ordnen (von Montessori gbt's wunderschöne Hördöschen, die man nach Lautstärke ordnen kann... da kommt man aber wahrscheinlich jetzt nicht dran *seufz* Wenn du ganz viel Zeit hast: Filmdöschen mit Sand, Hirse, Linsen, Erbsen, Steinchen füllen hat den gleichen Effekt). Dann kannst du deine Komparationsformen an die Tafel schreiben und kannst dabei dann auch noch mal auf die Relativität von Verhältnissen steuern (Das hier ist also die größte Kerze. Die größte überhaupt? Nein, in der Kirche steht eine noch größere usw.). Wenn du am Schluss noch Zeit hast, lohnt sich ein Vergleichsspiel: Wer hat die größte Hand? Die längsten Haare? Den dicksten Daumen? Kann sich die ganze Klasse dem Alter nach aufstellen? Der Schuhgröße nach (sprachlich üben: ...er als/ so... wie)? Usw.

Viel Erfolg!

w.

Beitrag von „Little_sam“ vom 9. Oktober 2005 14:12

Was hälst du von Fühläckchen...

Die Schüler müssen einen Gegenstand erfahren und ihn mit treffenden Adjektiven charakterisieren (Verbalisierung)...

Beitrag von „juna“ vom 9. Oktober 2005 17:18

Hab mal eine Einführungsstunde zu den Adjektiven gesehen, da wurde mit einem vorgespielten Telefongespräch begonnen: Mutter ruft am Nachmittag den Hausmeister der Schule an, weil Kind die Jacke hat hängen lassen. Aber der Hausmeister sagt: war heute sehr warm, viele Jacken sind hängen geblieben => eindeutiges Problem: Mutter muss die Jacke näher beschreiben. Fand ich ganz nett, den Einstieg, der sich durch die gesamte Stunde zog (am Schluss hatten die Kinder ihre eigenen Jacken beschrieben, einzelne Ss lasen Jackenbeschreibung vor und Lehrer ging nach draußen, um die Jacke zu suchen).

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 9. Oktober 2005 18:30

Habe mal einen Unterrichtsbesuch dazu gehabt.

Lernziele dabei:

Die SchülerInnen sollen

die Steigerung als eine Eigenschaft der (meisten) Adjektive erkennen.

wissen, wie die Vergleichsstufen der Adjektive gebildet und geschrieben werden.

gesteigerte Adjektive in schriftlicher und/oder mündlicher Form anwenden.

Didaktischer Kontext:

Funktionale Grammatik: Die Schü wenden in einer konkreten Situation die Steigerung von Adjektiven an. Dabei erkennen sie durch ihr Sprachhandeln die Begründung für das Anwenden der Adjektive in dieser Situation und formulieren selbst eine Regel.

Impuls: Bildkarten von Tieren und Tiergeräusche von CD

Schü äußern frei ihre Gedanken und Assoziationen

L schreibt nebenher an die Tafel, sammelt aber nur die Adjektive

Überleitung:L erklärt, dass bei den Fabeltieren der Superstar gesucht wird und dass diese drei Tiere in der Endausscheidung des Wettbewerbs sind. In diesem Wettbewerb müssen sie in verschiedenen Runden ihre Eigenschaften miteinander vergleichen.

Impuls: L schreibt das >-Zeichen zwischen die Tiere

Schü äußern ihre Ideen und Assoziationen dazu

L hängt Wortkarten unter die Tiere (groß, größer, am größten)

Schü bilden weitere Vergleichssätze

Dabei dienen die gesammelten Adjektive von vorher als Hilfe:

L schreibt Adjektive und deren Steigerung auf.

Schü äußern sich zu den Wörtern und gemeinsam wird eine Regel erstellt.

Arbeitsphase: Schü wählen sich eine Arbeitsweise mit gesteigerten Adjektiven aus (verschiedene Stationen)

Präsentation: Schü stellen Ergebnisse vor

Abschluss: Heute habe ich gelernt, dass...

Gruß Annette

Beitrag von „patti“ vom 9. Oktober 2005 18:50

Hallo Maren,

ich habe demnächst auch einen Besuch zum Thema "Adjektive"! Wir können uns ja mal per PN oder Mail austauschen!

[eulenspiegel](#): deine Besuchsstunde klingt toll! Ich glaube, daraus werde ich noch die eine oder andere Idee für meine Stunde verwenden!

LG,
patti

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 9. Oktober 2005 18:55



[patti](#): Freut mich. Fand die Deutschfachleiterin damals auch

War während der ersten Staffel von "Deutschland sucht den Superstar", da hatte das Thema einen superaktuellen Bezug.

Beitrag von „chrisy“ vom 3. Juli 2011 20:53

Zitat von eulenspiegel

Habe mal einen Unterrichtsbesuch dazu gehabt.

Lernziele dabei:

Die SchülerInnen sollen

die Steigerung als eine Eigenschaft der (meisten) Adjektive erkennen.

wissen, wie die Vergleichsstufen der Adjektive gebildet und geschrieben werden.

gesteigerte Adjektive in schriftlicher und/oder mündlicher Form anwenden.

Didaktischer Kontext:

Funktionale Grammatik: Die Schü wenden in einer konkreten Situation die Steigerung von Adjektiven an. Dabei erkennen sie durch ihr Sprachhandeln die Begründung für das Anwenden der Adjektive in dieser Situation und formulieren selbst eine Regel.

[...]

Servus Anette

ich weiß, der thread ist etwas in die Jahre gekommen 😊

Welche tiere hast du denn damals für diese Stunde ausgewählt. Würde diese Idee gerne für eine gewöhnliche Stunde einsetzen.

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 3. Juli 2011 21:11

Hallo Chrisy,

Eulenspiegel war schon längere Zeit nicht mehr online, daher ist es unwahrscheinlich, dass sie deine Frage liest. Du könntest ihr allerdings eine PN schreiben, eventuell hat sie einen Haken bei "bitte per Mail benachrichtigen, wenn eine PN kommt" gesetzt, dann würde sie auf dich aufmerksam werden können. Ob sie den Haken gesetzt hat, kann ich als Mod leider nicht sehen. Müsstest du ausprobieren.

Viel Erfolg, jotto

Beitrag von „try“ vom 3. Juli 2011 21:41

Entschuldigung, dass hat nichts mit dem Ausgangsthema zu tun.

Aber ich beziehe mich auf deine "Hör-Döschen".

Wo bekommt man im Zeitalter der Digicams heute noch Filmdöschen her?

Ü-Eier als Alternative finde ich unpraktisch, denn die rollen immer rum.

Ig
try

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 3. Juli 2011 23:27

Try, ich fürchte, auch dir muss ich ähnliches schreiben, Wolkenstein war vor 4 Jahren das letzte Mal online...

Beitrag von „chrisy“ vom 4. Juli 2011 07:31

Habe gesehen, dass sie im März dieses Jahres das letzte Mal hier war.

Werde ihr mal eine PN zusenden

Grüße

[Zitat von jotto-mit-schaf](#)

Hallo Chrisy,

Eulenspiegel war schon längere Zeit nicht mehr online, daher ist es unwahrscheinlich, dass sie deine Frage liest. Du könntest ihr allerdings eine PN schreiben, eventuell hat sie einen Haken bei "bitte per Mail benachrichtigen, wenn eine PN kommt" gesetzt, dann würde sie auf dich aufmerksam werden können. Ob sie den Haken gesetzt hat, kann ich als Mod leider nicht sehen. Müsstest du ausprobieren.

Viel Erfolg, jotto

[Zitat von jotto-mit-schaf](#)

Hallo Chrisy,

Eulenspiegel war schon längere Zeit nicht mehr online, daher ist es unwahrscheinlich, dass sie deine Frage liest. Du könntest ihr allerdings eine PN schreiben, eventuell hat sie einen Haken bei "bitte per Mail benachrichtigen, wenn eine PN kommt" gesetzt, dann würde sie auf dich aufmerksam werden können. Ob sie den Haken gesetzt hat, kann ich als Mod leider nicht sehen. Müsstest du ausprobieren.

Viel Erfolg, jotto

Beitrag von „try“ vom 4. Juli 2011 12:37

oh, vielleicht sollte ich das sinnentnehmendes Lesen noch einmal wiederholen 😊

Beitrag von „Bibo“ vom 4. Juli 2011 18:32

try: Filmdöschen gibt es bei ebay.

Bibo